



We will rock you! Bei der Musical Night mit der Axel Törber Band nahmen die fünf Darsteller das Motto ernst und rockten rund drei Stunden lang das gut besuchte Freilichttheater mit dem Besten, was Musicals zu bieten haben. Alle Fotos: Markus Steiner



Solistin Alexandra Gentzen gefiel auch in der Rolle einer Klosterschwester in dem Musical „Sister Act“.



Tracy Plester genoss sichtlich das Bad in der Menge und lief von der Bühne einmal quer durch die Reihen des gut gefüllten Bergwaldtheaters.

## Oh what a Night!

**BERGWALDTHEATER** Die Set Musical Company lieferte tolle Show.

**WEISSENBURG** - Musical-Herz, was willst Du mehr? Wo sonst bekommt man Ausschnitte aus mehr als 20 Musicals präsentiert – von A wie Abba bis S wie Sister Act?

Dazu noch fünf stimmungswalrige Solisten (Corie Townsend, Alexandra Gentzen, Tracy Plester, Simon Turkin und Deimos Virgillito) und die Band um Bandleader Axel Törber, die mit viel Spielfreude und Virtuosität genau das abliefern, was das Publikum hören wollte. Ausschnitte aus dem Wizzard of Oz, Oh what a Night, Something Rotten, Dream Girls, Les Misérables, Cabaret, Memphis, The Beauty and the Beast, Arielle, The Body Guard, Tanz der Vampire, Phantom der Oper und vielen mehr.

Schon der Auftakt im anfangs noch lichtdurchfluteten und sommerlich warmen Bergwaldtheater mit dem „Wizzard of Oz“ gefiel. Der Abend, der eine Hommage an Musicals im Allge-

meinen war, steigerte sich aber noch in seinem Verlauf und brannte gegen 23 Uhr ein fulminantes Feuerwerk ab mit Tina Turner, Udo Lindenberg und einem Queen-Medley.

Der Höhepunkt war allerdings einmal mehr keinem Musical, sondern dem Rock-Klassiker schlechthin vorbehalten, der wohl niemals alt wird: Bei „Highway to Hell“ von AC/DC riss es endlich alle Besucher noch zu später Stunde hoch von ihren Sitzen und sie klatschten und sangen begeistert mit.

### Standing Ovations als Lohn

Begeisterte Standing Ovations und lang anhaltender Applaus waren kurz nach 23 Uhr der verdiente Lohn für eine tolle Show, tolle Solisten und eine tolle Band um Bandleader Axel Törber, der dem Publikum versprach: „Weißenburg, wir kommen wieder!“

**MARKUS STEINER**



Deimos Virgillito imitierte perfekt Udo Lindenberg.